

Thalwil Centralplatz

Dem städtisch geprägten Dorf Thalwil am westlichen Zürichseeufer fehlte im Bahnhofsgebiet bislang ein lokaler Mittelpunkt. Im Zuge zweier Neubauprojekte an der belebten Gotthardstrasse hat die Gemeinde nun diese Lücke füllen können.

Das für das Gefüge „Bahnhof / Zentrumsbereich“ wichtige Mehrgenerationenprojekt Centralplatz schafft nun den gewünschten Raum für die Öffentlichkeit.

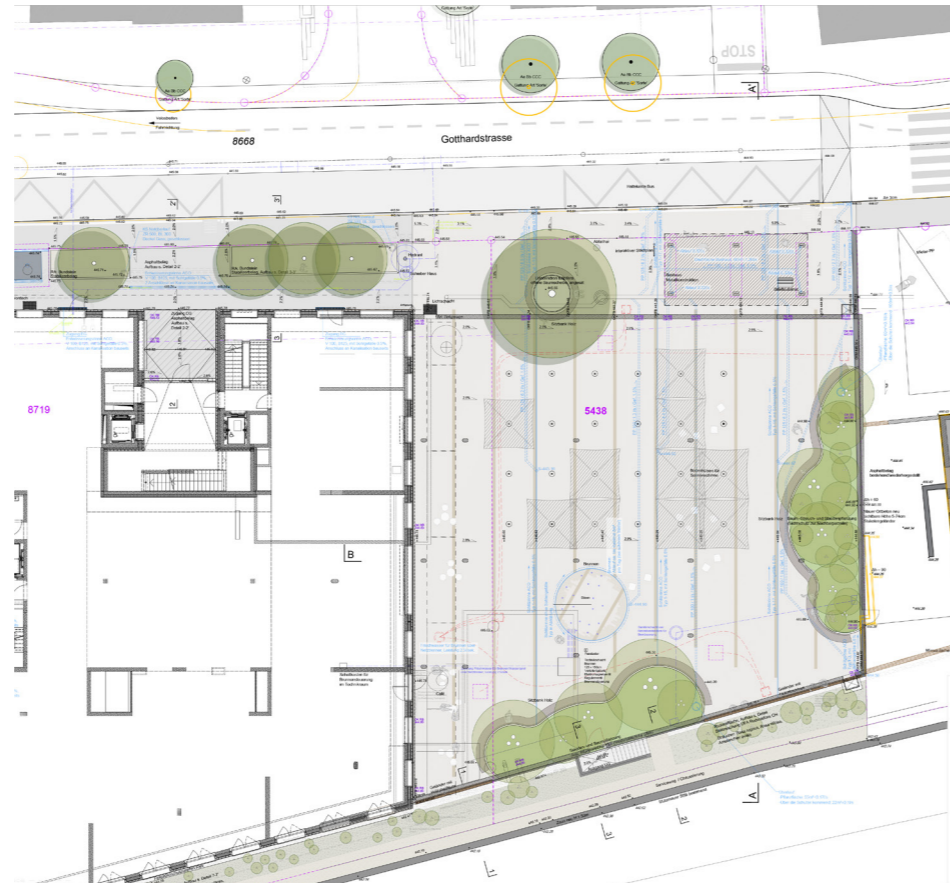
Der Platz spannt sich zwischen einem neuen markanten Gebäudekörper und einem wirkungsvoll sanierten Wohnhaus auf. Sie begrenzen den Freiraum und verleihen ihm durch ihre Grösse und Setzung Ausstrahlung und Präsenz.

Für die Menschen in Thalwil ist dieser Freiraum ein identitätsstiftender Ort, auf welchem der Markt und verschiedene Veranstaltungen einen neuen Ort finden. Zusammen mit der neuen Markthalle am Platz, der neuen Buskante und der verkehrsberuhigten Gotthardstrasse bildet der Centralplatz das städtische Zentrum im Bahnhofsgebiet.

Der Platzbelag ist mit Valser Quarzit ausgeführt. Bänder aus Porphyrt unterstreichen die sanfte Neigung des Platzes Richtung Westen.

Ein kreisrundes Wasserspiel dreht sich leicht aus dem regelmässigen Steinmuster. Es kann mittels Drücker aktiviert werden. Die Platzränder sind durch geschwungene Sitzbänke und niedrig wachsende Bäume begrenzt. Einzelne Lücken zu den SBB Gleisen ermöglichen es, bis an das Geländer zu treten um See und Alpenpanorama zu betrachten.

Ein Pavillon dient als hybride Kleinbaute sowohl als Bushaltestelle wie auch als Ort, der sich bei Markt oder Veranstaltungen dem Platz zuwenden kann.



Projektnummer	1672
2018	Studienauftrag auf Einladung, 1. Preis
2018 - 2019	Planungsphase, Baueingabe
2020 - 2024	Ausschreibung u. Realisierung
Bauherrschaft:	Gemeinde Thalwil
Perimeter:	3'755 m2
Umgebungsfläche:	2'480 m2
bearbeitete Umg.fl.:	2'250 m2
Baukosten BKP 4:	1'200'000.- / 533.-/m2